
Begleitheft

der hebräischen Worte zur Vortragsreihe:

„Sprache als Phänomen des Jenseitigen
im Menschen“

von Friedrich Weinreb

בְּרֵאשִׁית



pereschit

Heinz Dieter Müller (Editor, Tonskript)

Petra Michaela Sturm (Hebräisch)

[Quelle: <https://weinreb-tonarchiv.de>]

2024-04-06 - 2024-06-10

Inhaltsverzeichnis:

Inhaltsverzeichnis:	2
Vorwort-Tonarchiv:	7
01_77ZI25	8
ani (Ich), ajin (Nichts) 8	
02_77ZI25	8
Vater-Mutterzeichen, schem (Name), schmaa (höre!) 8	
03_77ZI25	9
kanaf (Flügel, "scharfer" Winkel), adonaj (Herr), elohim (Gott), jis'rael (Israel) 9	
04_77ZI25	9
Exo 4:24 , Dtn 4:35, jaboq (Jabbok, Ringer, Staub, irdischer Staub, Vielheit des Diesseitigen), isch (Mann), gever (Held, das Männliche, Macht, Kraft, Heldenhaftigkeit, Stärke), gav'riel (Gabriel, Kraft Gottes, meine Kraft ist Gott) 9	
05_77ZI25	11
ani (Ich), ajin (Nichts), n'chasch n'choscheth (Kupferschlange), ahav (lieben), ani domeh (ich gleiche), ben adam (Sohn vom Menschen), hav (bringen, geben, etwas darbringen, kommen.) 11	
06_77ZI25	12
baruch (segnen), berekh (Knie), b'chor (Erstgeborener), rackav (Reiter, reiten), haschem (DER NAME) 12	
07_77ZI25	13
Dtn 6, 4, Dtn 6, 5, 2. Zeile:gepriesen, oder gelobt, der Name, der Ehre, seines Königreiches, für ewig, sch'ckinah (Wohnen Gottes in der Welt. Kommt nie im BT vor), charuth (eingraviert), cheruth (Freiheit), kavod (Ehre) 13	
08_77ZI25	14
chawah (Eva), chajah (Leben), anan (Wolke), chajjim (Leben, hier und dort) 14	
09_77ZI25	15

sachar (szackar) (Mann, männlich), secher (szecker) (das Gedenken, Innere, erinnern), nikevah (n'qevah) (das Weibliche, Umhüllende, Hohlraum) 15

10_77Z125 **16**

kaleb (kalev), (Kaleb, Hund), qever (Grab), qarev (das Innere), (kaleb, Sohn des Jefunneh), roeh (Hirte), roe (raah) (sehen, schauen), j'schuah (Josua, Joschua, Rettung, Hilfe, Heil) 16

11_77Z125 **17**

(HERRGott), m'nachem (Tröster), noach (Noe, Noach, Tröster), 17

12_77Z125 **18**

gepriesen, oder gelobt, der Name, der Ehre, seines Königreiches, für ewig, David, der König von Israel, lebt und existiert, besteht,, 18

13_77Z125 **18**

qaw (Maß, Maßstab), tiqwaah (Hoffnung), schvirath kelim (Zerbrechen der Gefäße), tharn'gol (Hahn), majim (Wasser, Zeit) 18

14_77Z125 **19**

petirah (IVRIT: Sterben, Hinscheiden), olam (Welt, Ewigkeit), oleh (aufsteigen), ha'olam (Von Ewigkeit zu Ewigkeit), alef (Alpha, Eins, Haupt eines Stieres) 19

miqwah (miq'weh) (Taufe, Versammlung des Wassers), thiqwah (Hoffnung), 19

15_77Z125 **21**

zur (Fels), schem (Name, Sohn von Noe), éver, eber, ewer (Eber, der Jenseitige), malki-zedeq (Melchisedek, Mein König der Gerechtigkeit) atth (Du, weibliches Wort; oth, Zeichen), atthah (Du, männliches Wort), hu (Er, ER, steht für JHWH), hi (Sie), eh'jeh ascher eh'jeh (ICH bin, der ICH bin). 21

16_77Z125 **22**

schaddaj (Allmächtiger), scheomar daj (Genug! Bis hierher und nicht weiter!), schethech'paz (bis sie selber will, bis es ihr selbst gefällt), chafez (wollen, gern haben), pesel (Bild), pasul (ungültig, untauglich, unrein), 22

17_77Z125 **23**

Num 33:1, chesed (Gunst, Gnade, gnädig, lieb, Liebe), ahavah (Liebe), boneh (bauen), ben (Sohn), sch'losch es'reh middoth (dreizehn Maße), schvirath hakelim (Zerbrechen der Gefäße), Num 33:1 Dies sind die Lagerplätze der Israeliten, als sie aus Ägypten gezogen sind, mas (Last, Steuer, Tribut, Frondienst), masa (Reise, Wanderung, Zug, Ziehen), schamir (Wurm Schamir),

th'fillin (Gebetskapseln, Gebetsriemen), 23

18_77Z125 **25**

1Sam. 25:29, Zecharia 3, 2, zoraáth (Ausatz, Krankheit), szeraá (Same, Saat), szech raá (das ist böse), nefesch (Leib-Seele), neschamah (Seele, göttlicher Odem), nischmath chajjim (lebendige Seele, die neschamah vom Leben), biz'ror hachajjim (Bündel des Lebens), und (Fackel, Holzsplitter), Zecharia 3, 2: Ist dieser nicht ein Brand, der aus dem Feuer gerettet ist? Bündel der Lebendigen (Grabstein-Inschrift: nun-zade-beth-heh) 25

19_77Z125 **27**

reacha (reécka), (dein Nächster, der dir böse ist, dir Böses tut), nefesch chajjah (Leib-Seele, lebendige Seele), neschamah (Seele, göttlicher Odem, Atem Gottes), tov m'od (sehr gut), 27

20_77Z125 **28**

m'odekha (Vermögen), tov meod (sehr gut), tov maweth (der Tod ist gut), 28

21_77Z125 **29**

ánanjah (Ananias, der HERR, in der Wolke), ruach (Geist, Wind, Bewegung, Richtung, Botschaft), scheqel (Schekel, Münze, Geldstück, 1/2). 29

22_77Z125 **30**

sch'ckinah, (kommt im BT nie vor), (die "andere Seite" von Gott, die "Mutter", das Wohnen Gottes, in dieser Welt), nischmath chajjim (Odem, Atem Gottes, Lebensatem), schochen (schackan) (wohnen, ruhen) 30

22_a_Exkurs_Rote Kuh_01_77BT45-Was ist wirklich? **30**

ajin (Nichts), ani (Ich), 30

22_b_Exkurs Rote Kuh_10_77BT45 **31**

maschal (Gleichnis, herrschen, so ist es, das ist, das herrscht), phar (Kuh, Rind, Fruchtbarkeit), pharah (weibliche Seite der Kuh), phar'óh (Pharao), chajjim (Leben hier und Leben dort), majim chajjim (lebendiges Wasser) 31

22_c_11_77BT45 **32**

(1Sam. 25:29), 32

22_d_12_77BT45 **32**

enosch (Mensch, schwach, hilflos), anaschim, (Mehrzahl von enosch nicht mehr „Adamim“), r'faim (Riesen), rofe (Arzt), noach (Noah, Trost, Tröster) 32

23_77Z125 **34**

ad schethech'paz (bis sie dann selber will), b'er (Brunnen), bara (erschaffen, Schöpfung), saper (safar) (sprechen, zählen, erzählen, s-p-r), éz p'ri óseh p'ri (Baum der Frucht ist und Frucht macht, Baum des Lebens, Gen 1:11), we chol meodecha, mit deinem ganzen Vermögen, schirah (Lied), schor (Ochse, Stier)
34

24_77Z125 **36**
qorban (Korban, "Opfer", näher bringen), m'nachem (Tröster) 36

25_77Z125 **36**

26_77Z125 **36**
lewi (geleiten, führen, leiten, Leitung geben), tevilah (Eintauchen, Taufe), tevel (tauchen, eintauchen), thrumah (Hebeopfer), Isachar (jissachar) (Lohn Issachar, "er wird durch Lohn erkauf", Spruch der Lea), 36

27_77Z125 **37**
thenufah (schwingen), 37

28_77Z125 **37**
Exo 11:7_ cheresch (taub, Thor, „Blöde“), schittah (sich lustig machen, zum Narren halten - im BT nur Akazie), qatan (klein, gering sein, Kind geblieben ist, Kind im falschen Sinne), nefesch (Sehnsucht, Erheben, Aufsteigen der Seele), lo jecharaz-chelev l'schono, (Exo 11:7... kein Hund die Zunge regen), reach nichoach (lieblicher, wohlgefälliger Geruch), jirath JHWH (Gottes Sicht, JHWH's Sicht) 37

29_77Z125 **39**
m'szuzah (Mesusa, Türpfosten), zava (Heerscharen) 39

30_77Z125 **39**
Dtn 6:6, dabar (davar) (sprechen, Sache, Ding, Wort), omar (amar) (sprechen), midbar (Wüste), medaber (Gespräch mit Gott), man (Manna, Brot in der Wüste), man hu (was ist das?), malki-zedeq (Melchisedek, Mein König der Gerechtigkeit) 39

31_77Z125 **41**
w'schinan'tham (unterrichten, lernen), schinah (lehren, lernen, unterrichten), schenah (Schlaf), ascham (Schuld in der Unschuld), olah (alah), (aufsteigen, Ganzopfer) chattath (Sündopfer, Sünde) 41

32_77Z125 **42**

min-haólam w'ád haólam (von Ewigkeit zu Ewigkeit, von Welt zu Welt), schoschannah (Rose, Lilie), schanah (sich ändern), moreh (Lehrer), thorah (T(h)ora(h), thorah schev'ckethav (geschriebene Thora), kathuv, geschrieben, thorah schev'ál-peh (mündliche Thora). 42

33_77Z125 **43**

Dtn 6:7, dabar (davar) (sprechen zum Gegenüber, Sache, Ding, Wort), midbar (Wüste), omar, omer (amar) (sprechen, ins Nichts hinein, kreiern), ásereth had'varim (10 Worte, Dekalog, 10 „Gebote“). 43

34_77Z125 **44**

Dtn 6:8, qaschar = binden, th'schuvah (Umkehr), schuv (sitzen), hamachzir n'schamoth lif'garim methim, "der zurückgibt, die neschamah, dieses Leben, zu den Leichen, der Toten“, qum (aufstehen, aufrichten), n'qamah (Rache, Wiederaufrichten), qescher (Knoten), scheqer (Lüge, Verschwörung). 44

35_77Z125 **46**

waw (sechs, Haken, verbinden), sajin (sieben, Schwert, zerrissen), nachasch (Schlange), maschiach (Messias, Gesalbte), 46

36_77Z125 **47**

Dtn 6:8+9 47

37_77Z125 **47**

Dtn 11:13, osen (Ohr), bohen (Daumen, Knorpel), kohan (Priester), 47

38_77Z125 **48**

reach nichoach (angenehmer, lieblicher Geruch, Duft), charon af (glühender Zorn), af alpi (Nase auf meinem Mund). 48

39_77Z125 **49**

Dtn. 11:14, qoheleth (Kohélet, Prediger, Einsammler). 49

40_77Z125 **50**

Dtn 11:15, Dtn 11:21, Ps 147:4, chittah (Weizen), seorah (s'órah) (Gerste), chet (Sünde) 50

41_77Z125 **51**

Dtn. 11,15+16. 51

42_77Z125 **51**

Num. 10:35 _esev (Gras), aron habrith (Bundeslade), sova (Sättigung, "sattes grün“), scheva (sieben, 7) 51

Sprache als Phänomen des Jenseitigen im Menschen

Archiv-Nr. 77Z125 / Laufzeit: 29h 30min

Die Sprache und ihre Verborgenen bleiben das zentrale Thema und faszinieren uns immer mehr. Es öffnen sich unerwartete Zusammenhänge. Manches schon Bekannte kann im Schweigen verstanden werden, das heißt, es braucht nicht mehr erwähnt zu werden. Neue Teilnehmer können leicht Anschluß finden. Das ganze vorher Erfahrene kommt in der Stimme und in der Atmosphäre mit. Der Kurs intensiviert sich und ist doch für die neuen Zuhörer auf merkwürdige Art klar und offen.

Im Mittelpunkt der Vorträge steht der Text: »Höre Israel, der Herr unser Gott, der Herr ist Einer«. **Dieser Text** (5.Mose 6, 4 und 5; sowie dazugehörend Kapitel 11, 13-15), der aus dem Hebräischen gedeutet wird, gilt als **zentral in der jüdischen Tradition**.

Weinreb fragt hier, ausgehend vom Begriff des Hörens – Zuhörens und der Sprache, was religiöse Bezogenheit beinhaltet und wie sich Liebesbeziehungen durch die Seele bilden.

... was in der Sprache nicht vorkommt, kommt auch nicht im Bewusstsein des Menschen vor ...

Michael Ende

01_77Z125

ani (Ich), ajin (Nichts)

אני

alef-nun-jod 1-50-10, ani (Ich)

אין

alef-jod-nun 1-10-50, ajin (Nichts)

02_77Z125

Vater-Mutterzeichen, schem (Name), schmaa (höre!)

א מ ש

alef - mem - sin/schin 1-40-300 (Vater-Mutterzeichen)

שמ

schin-mem 300-40, schem (Name)

שמע

schin-mem-ajin 300-40-70, schmaa (höre!)

03_77Z125

kanaf (Flügel, "scharfer" Winkel), adonaj (Herr), elohim (Gott), jis'rael (Israel)

כַּנָּף

kaf-nun-peh 20-50-80, kanaf (Flügel, "scharfer" Winkel)

אֲדֹנָי

alef-daleth-nun-jod 1-4-50-10, adonaj (Herr)

אֱלֹהִים

alef-lamed-heh-jod-mem 1-30-5-10-40, elokim, elohim (Gott)

יִשְׂרָאֵל

jod-sin-resch-alef-lamed 10-300-200-1-30, jis'rael (Israel)

04_77Z125

Exo 4:24 , Dtn 4:35, jaboq (Jabbok, Ringer, Staub, irdischer Staub, Vielheit des Diesseitigen), isch (Mann), gever (Held, das Männliche, Macht, Kraft, Heldenhaftigkeit, Stärke), gav'riel (Gabriel, Kraft Gottes, meine Kraft ist Gott)

יַבֹּק

jod-beth-qof 10-2-100, jaboq (Jabbok, Ringer, Staub, irdischer Staub, Vielheit des Diesseitigen)

איש

alef-jod-schin 1-10-300, isch (Mann)

Denn der Engel **Gabriel**, das kommt vom Namen **gever, gimel-beth-resch 3-2-200**, das bedeutet, **Macht, Kraft, Heldenhaftigkeit, Stärke,**

גבר

gimel-beth-resch 3-2-200, gever (Held, das Männliche, Macht, Kraft, Heldenhaftigkeit, Stärke)

גבריאל

gimel-beth-resch-jod-alef-lamed 3-2-200-10-1-30, gav'riel (Gabriel, Kraft Gottes, meine Kraft ist Gott)

Exo 4:24 Und als Mose unterwegs in der Herberge war, kam ihm der HERR entgegen und wollte ihn töten.

וַיְהִי בַדְרֶךְ בַּמַּלְאָךְ וַיִּפְגַּשְׁהוּ יְהוָה וַיִּבְקֹשׁ הַמִּיתוֹ:

waj'hi vaderekh bamalon wajifgg'schehu JHWH waj'vaqgesch hamitho

Dtn 4:35 Du aber hast's gesehen, auf daß du wissest, daß der HERR allein Gott ist und sonst keiner.

אַתָּה הָרְאִיתָ לְרַעַת כִּי יְהוָה הוּא הָאֱלֹהִים אֵין עוֹד מִלְּבַדּוֹ:

atthah har'etha ladaath ki JHWH hu haelohim ejn od mil'vado

05_77Z125

ani (Ich), ajin (Nichts), n'chasch n'choscheth (Kupferschlange), ahav (lieben),
ani domeh (ich gleiche), ben adam (Sohn vom Menschen), hav (bringen, geben,
etwas darbringen, kommen.)

אני

alef-nun-jod 1-50-10, ani (Ich)

אין

alef-jod-nun 1-10-50, ajin (Nichts)

נחש נחשת

**nun-cheth-schin 50-8-300 nun-cheth-schin-thaw 50-8-300-400,
n'chasch n'choscheth (Kupferschlange)**

אהב

alef-heh-beth-heh 1-5-2, ahav (lieben)

אני דומה

**alef-nun-jod 1-50-10 dalet-waw-mem-heh 4-6-40-5, ani domeh (ich
gleiche)**

בן אדם

beth-nun 2-50 alef-daleth-mem 1-4-40, ben adam (Sohn vom Menschen)

הב

heh-beth 5-2, hav (bringen, geben, etwas darbringen, kommen.)

06_77Z125

baruch (segnen), berekh (Knie), b'chor (Erstgeborener), rackav (Reiter, reiten), haschem (DER NAME)

ברך

beth-resch-kaf 2-200-20, barakh, baruch (segnen)

בִּרְךָ

beth-resch-kaf 2-200-20, berekh (Knie)

die Reihenfolge, umgedreht, oder vertauscht, nicht als ***2-200-20*** sonder, als ***2-20-200***, bedeutet, was wir übersetzen mit **Erstgeborener** und anders umgetauscht wieder, als ***200-20-2*** bedeutet, **reiten, Reiter.**

בכר

beth-kaf-resch 2-20-200, b'chor (Erstgeborener)

רכב

resch- kaf-beth 200-20-2, rackav (Reiter, reiten)

הַשֵּׁם

heh-schin-mem 5-300-40, haschem (DER NAME)

07_77Z125

Dtn 6, 4, Dtn 6, 5, 2. Zeile: gepriesen, oder gelobt, der Name, der Ehre, seines Königreiches, für ewig, sch'ckinah (Wohnen Gottes in der Welt. Kommt nie im BT vor), charuth (eingraviert), cheruth (Freiheit), kavod (Ehre)

Dtn 6, 4: Höre, Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR allein.

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

sch'maa jis'rael JHWH elohejnu JHWH echad

Dtn 6, 5: Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.

וְאַהַבְתָּ אֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-לְבַבְךָ וּבְכָל-נַפְשֶׁךָ
וּבְכָל-מְאֹדְךָ:

**w'ahav'tha eth JHWH elohejkha b'kol-l'vav'kha uv'kol-naf'sch'kha
uv'kol-m'odekha**

2. Zeile

gepriesen, oder gelobt, der Name, der Ehre, seines Königreiches, für ewig

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד

baruch schem kevod malkhutho loeolam waed

שְׁכִינָה

schin-kaf-jod-nun-heh 300-20-10-50-5, sch'ckinah (Wohnen Gottes in der Welt. Kommt nie im BT vor)

חֲרוּת

cheth-resch-waw-thaw 8-200-6-400, charuth (eingraviert)

חֲרוּת

cheth-resch-waw-thaw 8-200-6-400, cheruth (Freiheit)

כְּבוֹד

kaf-beth-waw-daleth 20-2-6-4, kavod (Ehre)

[08_77Z125](#)

chawah (Eva), chajah (Leben), anan (Wolke), chajjim (Leben, hier und dort)

חַוָּה

cheth-waw-heh 8-6-5, chawah (Eva)

Eva sagt man und **chawah** wird auch erklärt, mit dem Zusammenhang, mit **chajah, cheth-jod-heh 8-10-5**, mit **Leben**

חַיָּה

cheth-jod-heh 8-10-5, chajah (Leben)

עֵנָן
T T

ajin-nun-nun 70-50-50, anan (Wolke)

חַיִּים

cheth-jod-jod-mem 8-10-10-40, chajjim (Leben, hier und dort)

09_77Z125

sachar (szackar) (Mann, männlich), secher (szecker) (das Gedenken, Innere, erinnern), nikevah (n'qevah) (das Weibliche, Umhüllende, Hohlraum)

זָכָר
T T

szajin-kaf-resch 7-20-200, sachar (szackar) (Mann, männlich)

זָכֶר

szajin-kaf-resch 7-20-200, secher (szecker) (das Gedenken, Innere, erinnern)

Das Weibliche ist **dasjenige, was von der Erinnerung erfüllt wird**. Das Weibliche, **nikevah (n'qevah), nun-qof-beth-heh 50-100-2-5**, ist wie ein **Hohlraum**, wie das biologisch Weibliche ein Hohlraum ist, **wo hinein, das Andere kommt**, die Frucht kommt, das Kind wächst.

נִקְבָּה

nun-qof-beth-heh 50-100-2-5, nikevah (n'qevah) (das Weibliche, Umhüllende, Hohlraum)

10_77Z125

kaleb (kalev), (Kaleb, Hund), qever (Grab), qarev (das Innere), (kaleb, Sohn des Jefunneh), roeh (Hirte), roe (raah) (sehen, schauen), j'schuah (Josua, Joschua, Rettung, Hilfe, Heil)

כֶּלֶב

kaf-lamed-beth 20-30-2, kaleb (kalev), (Kaleb, Hund)

קֶבֶר

qof-beth-resch 100-2-200, qever (Grab)

קָרֵב

qof-resch-beth 100-200-2, qarev (das Innere)

כֶּלֶב בֶּן-יְפֻנֵה

kaf-lamed-beth beth-nun-jod-peh-nun-heh 20-30-2 2-50-10-80-50-5, kalev ben-j'funneh (kaleb, Sohn des Jefunneh)

רעה

roéh resch-ajin-heh 200-70-5, roeh (Hirte)

ראה

resch-alef-heh 200-1-5, roe (raah) (sehen, schauen)

יהושע

jod-schin-waw-ajin-heh 10-300-6-70-5, j'schuah (Josua, Joschua, Rettung, Hilfe, Heil)

[11_77Z125](#)

(HERRGott), m'nachem (Tröster), noach (Noe, Noach, Tröster),

הַשֵּׁם אֱלֹהִים

heh-schin-mem 5-300-40 alef-lamed-heh-jod-mem 1-30-5-10-40, haschem elokim (HERRGott)

מְנַחֵם

mem-nun-cheth-mem 40-50-8-40, m'nachem (Tröster)

נח

nun-cheth 50-8, noach (Noe, Noach, Tröster)

12_77Z125

gepriesen, oder gelobt, der Name, der Ehre, seines Königreiches, für ewig,
David, der König von Israel, lebt und existiert, besteht,,

gepriesen, oder gelobt, der Name, der Ehre,

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד

baruch schem kavod

seines Königreiches, für ewig

מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד

malkhutho loeolam waed

David, der König von Israel, lebt und existiert, besteht,

דָּוִד מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל חַי וְקַיָּים

dawid melekh jis'rael chaj w'qajjam

13_77Z125

qaw (Maß, Maßstab), tiqwaah (Hoffnung), schvirath kelim (Zerbrechen der
Gefäße), tharn' gol (Hahn), majim (Wasser, Zeit)

קו

qof-waw 100-6, qaw (Maß, Maßstab)

תְּקוּהָ

thaw-qof-waw-heh 400-100-6-5, tiqwaah (Hoffnung)

שִׁבְרַת כְּלִים

**schin-beth-resch-thaw 300-2-200-400 kaf-lamed-jod-mem
5-20-30-10-40, schvirath kelim (Zerbrechen der Gefäße)**

תְּרַנְגֹל

thaw-resch-nun-gimel-lamed 400-200-50-3-30, tharn'gol (Hahn)

מַיִם

mem-jod-mem 40-10-40, majim (Wasser, Zeit)

[14_77Z125](#)

petirah (IVRIT: Sterben, Hinscheiden), olam (Welt, Ewigkeit), oleh (aufsteigen), haólam (Von Ewigkeit zu Ewigkeit), **alef** (Alpha, Eins, Haupt eines Stieres)

miqwah (miq'weh) (Taufe, Versammlung des Wassers), thiqwah (Hoffnung),

מְקוּהָ

mem-qof-waw-heh 40-100-6-5, miqwah (miq'weh) (Taufe, Versammlung des Wassers)

תְּקוּוּהָ

thaw-qof-waw-heh 400-100-6-5, thiqwah (Hoffnung)

פְּטִירָה

peh-teth-jod-resch-heh 80-9-10-200-5, petirah (IVRIT: Sterben, Hinscheiden)

עוֹלָם

ajin-waw-lamed-mem 70-6-30-40, olam (Welt, Ewigkeit)

עֹלָה

ajin-lamed-heh 70-30-5, oleh (aufsteigen)

מִן־הָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם

mem-nun 40-50 heh-ajin-waw-lamed-mem 5-70-6-30-40 waw-ajin-daleth 6-70-4 heh-ajin-lamed-mem 5-70-30-40, min-haólam w'ád haólam (Von Ewigkeit zu Ewigkeit)

אֵל

alef-lamed-peh 1-30-80, alef (Alpha, Eins, Haupt eines Stieres)

15_77Z125

zur (Fels), schem (Name, Sohn von Noe), éver, eber, ewer (Eber, der Jenseitige), malki-zedeq (Melchisedek, Mein König der Gerechtigkeit) atth (Du, weibliches Wort; oth, Zeichen), atthah (Du, männliches Wort), hu (Er, ER, steht für JHWH), hi (Sie), eh'jeh ascher eh'jeh (ICH bin, der ICH bin).

צור

zade-waw-resch 90-6-200, zur (Fels)

שם

schin-mem 300-40, schem (Name, Sohn von Noe)

עבר

ajin-beth-resch 70-2-200, éver, eber, ewer, ever (Eber, der Jenseitige)

מלכי-צדק

mem-lamed-kaf-jod zade-daleth-qof 40-30-20-10 90-4-100, malki-zedeq (Melchisedek, Mein König der Gerechtigkeit)

את

alef-thaw 1-400, atth (Du, weibliches Wort; oth, Zeichen)

אַתָּה

alef-thaw 1-400-5, atthah (Du, männliches Wort)

הוּא

heh-waw-alef 5-6-1, hu (Er, ER, steht für JHWH)

הִיא

heh-jod-alef 5-10-1, hi (Sie)

אֵהְיֶה אֲשֶׁר אֵהְיֶה

alef-heh-jod-heh 1-5-10-5 alef-schin-resch 1-300-200 alef-heh-jod-heh 1-5-10-5, eh'jeh ascher eh'jeh (ICH bin, der ICH bin)

[16_77Z125](#)

schaddaj (Allmächtiger), scheomar daj (Genug! Bis hierher und nicht weiter!), schethech'paz (bis sie selber will, bis es ihr selbst gefällt), chafez (wollen, gern haben), pesel (Bild), pasul (ungültig, untauglich, unrein),

שָׁדַי

schin-daleth-jod 300-4-10, schaddaj (Allmächtiger)

שֵׁאמַר דַּי

schin-alef-mem-resch 300-1-40-200 daletj-jod 4-10, scheomar daj
(Genug! Bis hierher und nicht weiter!)

שֶׁתַּחֲפִיץ

schin-thaw-cheth-peh-zade 300-400-8-80-90, schethech'paz (bis sie selber will, bis es ihr selbst gefällt)

חֲפִיץ

cheth-peh-zade 8-80-90, chafez (wollen, gern haben)

פֶּסֶל

peh-samech-lamed 80-60-30, pesel (Bild)

פֶּסוּל

peh-samech-waw-lamed 80-60-6-30, pasul (ungütig, untauglich, unrein)

[17_77Z125](#)

Num 33:1, chesed (Gunst, Gnade, gnädig, lieb, Liebe), ahavah (Liebe), boneh (bauen), ben (Sohn), sch'losch es'reh middoth (dreizehn Maße), schvirath hakelim (Zerbrechen der Gefäße), Num 33:1 Dies sind die Lagerplätze der Israeliten, als sie aus Ägypten gezogen sind, mas (Last, Steuer, Tribut, Frondienst), masa (Reise, Wanderung, Zug, Ziehen), schamir (Wurm Schamir), th'fillin (Gebetskapseln, Gebetsriemen),

חֶסֶד

cheth-samach-daleth 8-60-4, chesed (Gunst, Gnade, gnädig, lieb, Liebe)

אֶהֱבָה

alef-heh-beth-heh 1-5-2-5, ahavah (Liebe)

בֹּנֵה / בְּנֵה

beth-(waw)-nun-heh 2-(6)-50-5, boneh (bauen)

בֵּן

beth-nun 2-50, ben (Sohn)

שְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִדּוֹת

schin-lamed-schin 300-30-300 ajin-sin-resch-heh 70-300-200-5 mem-daleth-waw-thaw 40-4-6-400, sch'losch es'reh middoth (dreizehn Maße)

שִׁבְרַת כְּלִים

schin-beth-resch-thaw 300-2-200-400 heh-kaf-lamed-jod-mem 5-20-30-10-40, schvirath hakelim (Zerbrechen der Gefäße)

Num 33:1 Dies sind die Lagerplätze der Israeliten, als sie aus Ägypten gezogen sind

אֵלֶּה מַסְעֵי בְנֵי־יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יֵצְאוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם

*elleh mas'ej v'nej-jis'rael ascher jaz'u meerez mizrajim
alef-lamed-heh 1-30-5 mem-samech-ajin-jod 40-60-70-10 beth-nun-
jod 2-50-10 jod-sin-resch-alef-lamed 10-300-200-1-30 alef-schin-
resch 1-300-200 jod-zade-alef-waw 10-90-1-6 mem-alef-resch-zade
40-1-200-90 mem-zade-resch-jod-mem 40-90-200-10-40*

מַס

mem-samach 40-60, mas (Last, Steuer, Tribut, Frondienst)

מַסַּע

mem-samach-ajin 40-60-70, masaa (Reise, Wanderung, Zug, Ziehen)

שְׁמִיר

schin-mem-jod-resch 300-40-10-200, schamir (Wurm Schamir)

תְּפִלִּין

*thaw-peh-lamed-jod-nun 400-80-30-10-50, th'fillin (Gebetskapseln,
Gebetsriemen)*

[18_77Z125](#)

1Sam. 25:29, Zecharia 3, 2, zoraáth (Aussatz, Krankheit), szeraá (Same, Saat),
szech raá (das ist böse), nefesch (Leib-Seele), neschamah (Seele, göttlicher
Odem), nischmath chajjim (lebendige Seele, die neschamah vom Leben), biz'ror
hachajjim (Bündel des Lebens), und (Fackel, Holzsplitter), Zecharia 3, 2: Ist

dieser nicht ein Brand, der aus dem Feuer gerettet ist? Bündel der Lebendigen
(Grabstein-Inschrift: nun-zade-beth-heh)

צַרְעַת

zade-resch-ajin-thaw 90-200-70-400, zoraáth (Aussatz, Krankheit)

זֶרַע

szajin-resch-ajin 7-200-70, szeraá (Same, Saat)

זֶה רָע

szajin-heh 7-5 resch-ajin 200-70, szeh raá (das ist böse)

נֶפֶשׁ

nun-peh-schin 50-80-300, nefesch (Leib-Seele)

נִשְׁמָה

nun-schin-mem-heh 50-300-40-5, neschamah (Seele, göttlicher Odem)

נִשְׁמַת חַיִּים

nun-schin-mem-thaw 50-300-40-400 cheth-jod-jod-mem 8-10-10-40, nischmath chajjim (lebendige Seele, die neschamah vom Leben)

בְּצֵרוֹר הַחַיִּים

**beth-zade-resch-waw-resch 2-90-200-6-200 heh-cheth-jod-jod-mem
5-8-10-10-40, biz'ror hachajjim (Bündel des Lebens)**

נ צ ב ה

אֶת־נַפְשְׁךָ וְהִיתָה נֶפֶשׁ אֲדֹנָי צְרוּרָה בְּצֵרוֹר הַחַיִּים אֵת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ

so möge das Leben meines Herrn eingebunden sein in das Bündel der Lebendigen bei dem HERRN, deinem Gott! (1Sam. 25:29)

אֹד

alef-waw-daleth 1-6-4, ud (Fackel, Holzsplitter)

Zecharia 3, 2: Ist dieser nicht ein Brand, der aus dem Feuer gerettet ist?

הַלּוֹא זֶה אֹד מִצֵּל מֵאֵשׁ

**halo szeh ud muzzal meesch heh-lamed-waw-alef 5-30-6-1 szajin-
heh 7-5 alef-waw-daleth 1-6-4 mem-zade-lamed 40-90-30 mem-
alef-schin 40-1-300**

19_77Z125

reacha (reécka), (dein Nächster, der dir böse ist, dir Böses tut), nefesch chajjah (Leib-Seele, lebendige Seele), neschamah (Seele, göttlicher Odem, Atem Gottes), tov m'od (sehr gut),

רַעַךְ

resch-ajin-kaf 200-70-20, reacha (reécka), (dein Nächster, der dir böse ist, dir Böses tut)

נֶפֶשׁ חַיָּה

nun-peh-schin 50-80-300 cheth-jod-heh 8-10-5, nefesch chajjah (Leib-Seele, lebendige Seele)

נִשְׁמָה

nun-schin-mem-heh 50-300-40-5, neschamah (Seele, göttlicher Odem, Atem Gottes)

טוֹב מְאֹד

teth-waw-beth 9-6-2 mem-alef-daleth 40-1-4, tov m'od (sehr gut)

[20_77Z125](#)

m'odekha (Vermögen), tov meod (sehr gut), tov maweth (der Tod ist gut),

מְאֹדָּךְ

mem-alef-daleth-kaf 40-1-4-20, m'odekha (Vermögen)

טוב מאד

teth-waw-beth 9-6-2 mem-alef-daleth 40-1-4, tov meod (sehr gut)

טוב מות

teth-waw-beth 9-6-2 mem-waw-thaw 40-6-400, tov maweth (der Tod ist gut)

21_77Z125

ánanjah (Ananias, der HERR, in der Wolke), **ruach** (Geist, Wind, Bewegung, Richtung, Botschaft), scheqel (Schekel, Münze, Geldstück, 1/2).

ענניה
T : T :

ajin-nun-nun-jod-heh 70-50-50-10-5, ánanjah (Ananias, der HERR, in der Wolke)

רוח

resch-waw-cheth 200-6-8, ruach (Geist, Wind, Bewegung, Richtung, Botschaft)

שקל

schin-qof-lamed 300-100-30 (430), scheqel (Schekel, Münze, Geldstück, 1/2)

22_77Z125

sch'ckinah, (kommt im BT nie vor), (die "andere Seite" von Gott, die "Mutter", das Wohnen Gottes, in dieser Welt), nischmath chajjim (Odem, Atem Gottes, Lebensatem), schochen (schackan) (wohnen, ruhen)

שְׂכִינָה

schin-kaf-jod-nun-heh 300-20-10-50-5, sch'ckinah, (kommt im BT nie vor), (die "andere Seite" von Gott, die "Mutter", das Wohnen Gottes, in dieser Welt)

נִשְׁמַת חַיִּים

nun-schin-mem-thaw 50-300-40-400 cheth-jod-jod-mem 8-10-10-40, nischmath chajjim (Odem, Atem Gottes, Lebensatem)

שֹׁכֵן

schin-kaf-nun 300-20-50, schochen (schackan) (wohnen, ruhen)

22_A_EXKURS_ROTE KUH_01_77BT45-WAS IST WIRKLICH?

ajin (Nichts), ani (Ich),

אֵין

alef-jod-nun 1-10-50, ajin (Nichts)

אני

alef-nun-jod 1-50-10, ani (Ich)

[22_B_EXKURS ROTE KUH_10_77BT45](#)

maschal (Gleichnis, herrschen, so ist es, das ist, das herrscht), **phar** (Kuh, Rind, Fruchtbarkeit), parah (weibliche Seite der Kuh), phar'óh (Pharao), chajjim (Leben hier und Leben dort), majim chajjim (lebendiges Wasser)

משל

mem-schin-lamed 40-300-30, maschal (Gleichnis, herrschen, so ist es, das ist, das herrscht)

פר

peh-resch 80-200, phar (Kuh, Rind, Fruchtbarkeit)

פרה

peh-resch-heh 80-200-5, parah (weibliche Seite der Kuh)

פרעה

peh-resch-ajin-heh 80-200-70-5, phar'óh (Pharao)

חַיִּים

cheth-jod-jod-mem 8-10-10-40, chajjim (Leben hier und Leben dort)

מַיִם חַיִּים

mem-jod-mem 40-10-40 cheth-jod-jod-mem 8-10-10-40, majim chajjim (lebendiges Wasser)

[22_C_11_77BT45](#)

(1Sam. 25:29),

אֶת־נַפְשִׁי וְהִתָּה נֶפֶשׁ אֲדֹנָי צְרוּרָה בְּצִרוּר הַחַיִּים אֵת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ

so möge das Leben meines Herrn eingebunden sein in das Bündel der Lebendigen bei dem HERRN, deinem Gott! (1Sam. 25:29)

[22_D_12_77BT45](#)

enosch (Mensch, schwach, hilflos), anaschim, (Mehrzahl von enosch nicht mehr „Adamim“), r'faim (Riesen), rofe (Arzt), noach (Noah, Trost, Tröster)

אָנוּשׁ

alef-nun-waw-schin 1-50-6-300=357, enosch (Mensch, schwach, hilflos, Maschiach = 40-300-10-8=358, d.h. Enosch kann den Messias nicht erleben – es geht sich mit seinem Denken und Rechnen nie aus... er macht nur Götzen), teba, (thevah), (Wort, Arche), laschon (Sprache, Zunge), schem (Sem, Setzling, Name), cham (Ham, Warm, heiß), chemah (Hitze), jafeth/jefeth (Japhet, Schön, Weite, Ausbreitung).

אנשים

alef-nun-schin-jod-mem 1-50-300-10-40, anaschim, (Mehrzahl von enosch nicht mehr „Adamim“)

רפאים

resch-peh-alef-jod-mem 200-80-1-10-40, r'faim (Riesen)

רפא

resch-peh-alef 200-80-1, rofe (Arzt)

נת

nun-cheth 50-8, noe, noach (Noah, Trost, Tröster)

תבה

thaw-beth-heh 400-2-5, teba, (thevah), (Wort, Arche)

לשון

lamed-schin-(waw)-nun 30-300-(6)-50, laschon (Sprache, Zunge)

שם

schin-mem 300-40, schem (Sem, Setzling, Name)

חַם
T

cheth-mem 8-40, cham (Ham, Warm, heiß)

חַמָּה
T ..

chemah cheth-mem-heh 8-40-5, chemah (Hitze)

יַפֶּת / יַפֶּת
T

jod-peh-thaw 10-80-400, jafeth/jefeth (Japhet, Schön, Weite, Ausbreitung)

[23_77Z125](#)

ad schethech'paz (bis sie dann selber will), b'er (Brunnen), bara (erschaffen, Schöpfung), saper (safar) (sprechen, zählen, erzählen, s-p-r), éz p'ri óseh p'ri (Baum der Frucht ist und Frucht macht, Baum des Lebens, Gen 1:11), we chol meodecha, mit deinem ganzen Vermögen, schirah (Lied), schor (Ochse, Stier)

עַד שֶׁתַּחֲפֹץ
T

ajin-daleth 70-4 schin-thaw-cheth-peh-zade 300-400-8-80-90, ad schethech'paz (bis sie dann selber will)

בַּאֵר
T

beth-alef-resch 2-1-200, b'er (Brunnen)

בְּרָא

beth-resch-alef 2-200-1, bara (erschaffen, Schöpfung)

סָפַר

samech-peh-resch 60-80-200, saper (safar) (sprechen, zählen, erzählen, s-p-r)

עֵץ פְּרִי עֹשֶׂה פְּרִי

ajin-zade 70-90 peh-resch-jod 80-200-10 ajin-sin-heh 70-300-5 peh-resch-jod 80-200-10, éz p'ri óseh p'ri (Baum der Frucht ist und Frucht macht, Baum des Lebens, Gen 1:11)

וּבְכֹל-מְאֹדֶךָ

we chol meodecha, mit deinem ganzen Vermögen,

שִׁירָה

schin-jod-resch-heh 300-10-200-5, schirah (Lied)

שׁוֹר

schin-waw-resch 300-6-200, schor (Ochse, Stier)

24_77Z125

qorban (Korban, "Opfer", näher bringen), m'nachem (Tröster)

קָרְבָּן

qof-resch-beth-nun 100-200-2-5, qorban (Korban, "Opfer", näher bringen)

מְנַחֵם

mem-nun-cheth-mem 40-50-8-40, m'nachem (Tröster)

25_77Z125

26_77Z125

lewi (geleiten, führen, leiten, Leitung geben), tevilah (Eintauchen, Taufe), tevel (tauchen, eintauchen), thrumah (Hebeopfer), Isachar (jissachar) (Lohn Issachar, "er wird durch Lohn erkaufte", Spruch der Lea),

לְוִי

lamed-waw-jod 30-6-10, lewi (geleiten, führen, leiten, Leitung geben)

טְבִילָה

teth-beth-jod-lamed-heh 9-2-10-30-5, tevilah (Eintauchen, Taufe)

טבל

teth-beth-lamed 9-2-30, tevel (tauchen, eintauchen)

תְּרוּמָה

thaf-resch-waw-mem-he, 400-200-6-40-5, thrumah (Hebeopfer)

יִשְׂשַׁכָּר

jod-sin-sin-kaf-resch 10-300-300-20-200, Isachar (jissachar) (Lohn Issachar, "er wird durch Lohn erkauf", Spruch der Lea)

[27_77Z125](#)

thenufah (schwingen),

תְּנוּפָה

thaw-nun-(waw)-peh-heh 400-50-(6)-80-5, thenufah (schwingen)

[28_77Z125](#)

Exo 11:7_cheresch (taub, Thor, „Blöde“), schittah (sich lustig machen, zum Narren halten - im BT nur Akazie), qatan (klein, gering sein, Kind geblieben ist, Kind im falschen Sinne), nefesch (Sehnsucht, Erheben, Aufsteigen deer Seele), lo jecharaz-chelev l' schono, (Exo 11:7... kein Hund die Zunge regen), reach nichoach (lieblicher, wohlgefälliger Geruch), jirath JHWH (Gottes Sicht, JHWH's Sicht)

חֶרֶשׁ

cheth-resch-schin 8-200-300, cheresch (taub, Thor, "Blöde")

dann

שִׂטָּה

schin-teth-heh 300-9-5, schittah (sich lustig machen, zum Narren halten - im BT nur Akazie)

und

קָטָן

qof-teth-nun 100-9-50, qatan (klein, gering sein, Kind geblieben ist, Kind im falschen Sinne)

מִשְׁאַתְּ נַפְשׁ

mem-sin-alef-thaw 40-300-1-400 nun-peh-schin 50-80-300, mas'eth nefesch (Sehnsucht, Erheben, Aufsteigen der Seele)

לֹא יַחֲרֹץ-כֶּלֶב לְשֹׁנוֹ

lo jcharaz-chelev l'schono, (Exo 11:7... kein Hund die Zunge regen)

רֵיחַ נִיחַח

**resch-jod-cheth 200-10-8 nun-jod-cheth-cheth 50-10-8-8, reach
nichoach (lieblicher, wohlgefälliger Geruch)**

יְרֵאתָ יְהוָה

**jod-resch-alef-thaw 10-200-1-400 jod-heh-waw-heh 10-5-6-5, jirath
JHWH (Gottes Sicht, JHWH's Sicht)**

29_77Z125

m'szuszah (Mesusa, Türpfosten), zava (Heerscharen)

מְזוּזָה

**mem-szajin-waw-szajin-heh 40-7-6-7-5, m'szuszah (Mesusa,
Türpfosten)**

זְבֵא

zade-beth-alef 90-2-1, zava (Heerscharen)

30_77Z125

Dtn 6:6, dabar (davar) (sprechen, Sache, Ding, Wort), amar (amar) (sprechen), midbar (Wüste), medaber (Gespräch mit Gott), man (Manna, Brot in der Wüste), man hu (was ist das?), malki-zedeq (Melchisedek, Mein König der Gerechtigkeit)

Dtn 6:6 *Und diese Worte, die ich dir heute gebiete, sollst du zu Herzen nehmen*

וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנִי מְצַוְךָ הַיּוֹם עַל-לְבָבְךָ:

w'haju had'varim haelleh ascher anocki m'zaw'kha hajom al-
l'vavekha

דָּבָר

**daleth-beth-resch 4-2-200, dabar (davar) (sprechen, Sache, Ding,
Wort)**

אָמַר

alef-mem-resch 1-40-200, omar (amar) (sprechen)

מִדְּבַר

mem-daleth-beth-resch 40-4-2-200, midbar (Wüste)

מִדְּבַר

mem-daleth-beth-resch 40-4-2-200, medaber (Gespräch mit Gott)

מָן

men-nun 40-50, man (Manna, Brot in der Wüste)

מָן הוּא

mem-nun 40-50 heh-waw-alef 5-6-1, man hu (was ist das?)

מִלְכֵי-צֶדֶק

mem-lamed-kaf-jod zade-daleth-qof 40-30-20-10 90-4-100, malki-zedeq (Melchisedek, Mein König der Gerechtigkeit)

31_77Z125

w'schinan'tham (unterrichten, lernen), schinah (lehren, lernen, unterrichten), schenah (Schlaf), ascham (Schuld in der Unschuld), olah (alah), (aufsteigen, Ganzopfer) chattath (Sündopfer, Sünde)

וְשִׁנַּנְתֶּם

w'schinan'tham (von שִׁנַּן unterrichten, lernen)

שְׁנָה

schin-nun-heh 300-50-5, schinah (lehren, lernen, unterrichten)

שְׁנָה

schin-nun-heh 300-50-5, schenah (Schlaf)

אֲשָׁם

alef-schin-mem 1-300-40, ascham (Schuld in der Unschuld)

עֹלָה

ajin-lamed-heh 70-30-5, olah (alah), (aufsteigen, Ganzopfer)

חַטָּאת

cheth-teth-alef-thaw 8-9-1-400, chattath (Sündopfer, Sünde)

32_77Z125

min-haólam w'ád haólam (von Ewigkeit zu Ewigkeit, von Welt zu Welt), schoschannah (Rose, Lilie), schanah (sich ändern), moreh (Lehrer), thorah (T(h)ora(h), thorah shev'ckethav (geschriebene Thora), kathuv, geschrieben, thorah shev'ál-peh (mündliche Thora).

מִן-הָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם

mem-nun 40-50 heh-ajin-waw-lamed-mem 5-70-6-30-40 waw-ajin-daleth 6-70-4 heh-ajin-lamed-mem 5-70-30-40, min-haólam w'ád haólam (von Ewigkeit zu Ewigkeit, von Welt zu Welt)

שׁוֹשַׁנָּה

schin-waw-schin-nun-heh 300-6-300-50-5, schoschannah (Rose, Lilie)

שָׁנָה

schin-nun-heh 300-50-5, schanah (sich ändern)

מּוֹרֵה

mem-waw-resch-heh 40-6-200-5, moreh (Lehrer)

תּוֹרָה

thaw-waw-resch-heh 400-6-200-5, thorah (T(h)ora(h))

תּוֹרָה שֶׁבְּכֵתָב

**thaw-waw-resch-heh 400-6-200-5 schin-beth-kaf-thaw-beth
300-2-20-400-2, thorah schev'ckethav (geschriebene Thora)**

שֶׁבְּכֵתָב von כֶּתוּב **kathuv, geschrieben**

und die **Tora thorah schev'al-peh, die Mündliche.**

תּוֹרָה שֶׁבְּעַל־פֶּה

**thaw-waw-resch-heh 400-6-200-5 schin-beth-ajin-lamed 300-2-70-30
peh-heh 80-5, thorah schev'al-peh (mündliche Thora)**

33_77Z125

Dtn 6:7, dabar (davar) (sprechen zum Gegenüber, Sache, Ding, Wort), midbar (Wüste), omar, omer (amar) (sprechen, ins Nichts hinein, kreieren), ásereth had'varim (10 Worte, Dekalog, 10 „Gebote“).

Dtn 6:7 und sollst sie deinen Kindern einschärfen und davon reden, wenn du in deinem Hause sitzt oder unterwegs bist, wenn du dich niederlegst oder aufstehst.

וְשִׁנְנֶתֶם לְבָנֵיכֶם וּדְבַרְתֶּם בָּם בְּשִׁבְתְּכֶם בְּבֵיתְכֶם וּבְלִכְתֹּךְ בְּדַרְךְ

w'schinan'tham l'vanekha w'dibar'tha bam b'schiv'th'kha
b'vejthekha uv'leck'th'kha vaderekh

וּבְשִׁכְבְּךָ וּבְקוּמֶךָ:

uv'schack'b'kha uv'qumekha

דָּבַר

daleth-beth-resch 4-2-200, dabar (davar) (sprechen zum
Gegenüber, Sache, Ding, Wort)

מִדְבַר

mem-daleth-beth-resch 40-4-2-200, midbar (Wüste)

אָמַר

alef-mem-resch 1-40-200, amar, omer (amar) (sprechen, ins Nichts
hinein, kreieren)

עֲשֶׂרֶת הַדְּבָרִים

**ajin-sin-resch-thaw 70-300-200-400 heh-daleth-beth-resch-jod-mem
5-4-2-200-10-40, ásereth had'varim** (10 Worte, Dekalog, 10
"Gebote")

[34_77Z125](#)

Dtn 6:8 , qaschar = binden, th'schuvah (Umkehr), schuv (sitzen), hamachzir
n'schamoth lif'garim methim, "der zurückgibt, die neschamah, dieses Leben,

zu den Leichen, der Toten“, qum (aufstehen, aufrichten), n'qamah (Rache, Wiederaufrichten), qescher (Knoten), scheqer (Lüge, Verschwörung).

וְקִשְׂרֹתָם

vom Verb קָשַׁר **gaschar** = binden, kommt 2x vor: in **Dtn 6:8** *du wirst sie mit Sicherheit binden...*; und in **11:18** *ihr bindet sie mit Sicherheit...*

תְּשׁוּבָה

thaw-schin-waw-beth-heh 400-300-6-2-5, th'schuvah (Umkehr)

שׁוּב

schin-waw-beth 300-(6)-2, schuv (sitzen)

טַעַם

teth-ajin-mem 9-70-40, taam (Geschmack, Melodie, Ton, Duft von einem Jenseits)

Dann das andere Wort

בְּלֶכְתְּךָ בַּדֶּרֶךְ

Belechthechah Baderech, lekh, das Gehen

הַמְחַזֵּיר נְשַׁמֵּת לַפְּגָרִים מֵתִים

hamachzir n'schamoth lif'garim methim, "der zurückgibt, die neschamah, dieses Leben, zu den Leichen, der Toten"

קום

qof-waw-mem 100-6-40, qum (aufstehen, aufrichten)

נקמה

nun-qof-mem-heh 50-100-40-5, n'qamah (Rache, Wiederaufrichten)

קשר

qof-schin-resch 100-300-200, qescher (Knoten)

שקר

schin-qof-resch 300-100-200, scheqer (Lüge, Verschwörung)

[35_77Z125](#)

waw (sechs, Haken, verbinden), sajin (sieben, Schwert, zerrissen), nachasch (Schlange), maschiach (Messias, Gesalbte),

ו

waw-jod-waw 6-10-6, waw (sechs, Haken, verbinden)

ז

sajin-jod-nun 7-10-50, sajin (sieben, Schwert, zerrissen)

נחש
T T

nun-cheth-schin 50-8-300 (358), nachasch (Schlange)

משיח
T

mem-schin-jod-cheth 40-300-10-8 (358), maschiach (Messias, Gesalbte)

36_77Z125

Dtn 6:8+9

Dtn 6:8

Und du sollst sie binden zum Zeichen auf deine Hand, und sie sollen dir ein Merkzeichen zwischen deinen Augen sein,

וְקִשְׂרָתָם לְאוֹת עַל־יָדְךָ וְהָיוּ לְטֹטְפֹת בֵּין עֵינֶיךָ:

uq'schar'tham l'oth al-jadekha w'haju l'totafoth bejn ejnejkha

6:9 und du sollst sie schreiben auf die Pfosten deines Hauses und an die Tore.

וְכָתַבְתָּם עַל־מְזוֹזוֹת בַּיִתְךָ וּבַשְּׁעָרֶיךָ: ם

uck'thav'tham al-m'szusozoth bejthekha uvisch'arejkha

37_77Z125

Dtn11:13, osen (Ohr), bohen (Daumen, Knorpel), kohan (Priester),

Dtn11:13 Werdet ihr nun auf meine Gebote hören, die ich euch heute gebiete, daß ihr JHWH, euren Gott liebet und ihm dienet von ganzem Herzen und von ganzer Seele,

וְהָיָה אִם־שָׁמַעַתְּ שְׁמוֹעַ תִּשְׁמָעוּ אֶל־מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצַוֶּה אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה
אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּלְעַבְדּוֹ בְּכָל־לִבְבְּכֶם וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם:

**w'hajah im-schamoa thisch'm'au el-miz'wothaj ascher anocki
m'zawweh eth'ckem hajom l'ahavah
eth-JHWH elohejckem ul'av'do b'ckol-l'vav'ckem uv'ckol-
naf'sch'ckem**

אֵזֶן

alef-szajin-nun 1-7-50=58, osen (Ohr)

בְּהֵן

beth-heh-nun 2-5-50, bohen (Daumen, Knorpel)

כַּהֵן

kaf-heh-nun 20-5-50, kohen (Priester)

[38_77Z125](#)

reach nichoach (angenehmer, lieblicher Geruch, Duft), charon af (glühender Zorn), af alpi (Nase auf meinem Mund).

רֵיחַ נִיחֹחַ

resch-jod-cheth 200-10-8 nun-jod-cheth-cheth 50-10-8-8, reach nichoach (angenehmer, lieblicher Geruch, Duft)

חַרּוֹן אֵף

heth-resch-waw-nun 8-200-6-50 alef-peh 1-80, charon af (glühender Zorn)

אֵף עַל־פִּי

alef-peh ajin-lamed peh-jod 1-80 70-30-80-10, af alpi (Nase auf meinem Mund)

[39_77Z125](#)

Dtn. 11:14, qoheleth (Kohélet, Prediger, Einsammler).

Dtn. 11:14 so will ich eurem Lande Regen geben zu seiner Zeit, Frühregen und Spätregen, daß du einsammelst dein Getreide, deinen Wein und dein Öl,

וְנָתַתִּי מִטַּר־אֲרָצְכֶם בְּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמִלְקוֹשׁ וְאֶסְפֹּת דְגָנְךָ וְתִירְשֶׁךָ וַיִּצְהַרְךָ:

w'nathathi m'tar-ar'z'ckem b'itho joreh umal'qosch w'asaf'tha d'ganekha w'thirosch'kha w'jiz'harekha

קֹהֵלֶת

qof-heh-lamed-thaw 100-5-30-400, qoheleth (Kohélet, Prediger, Einsammler)

40_77Z125

Dtn 11:15, Dtn 11:21, Ps 147:4, chittah (Weizen), seorah (s'órah) (Gerste), chet (Sünde)

Dtn 11:15 und will deinem Vieh Gras geben auf deinem Felde, daß ihr esset und satt werdet.

וְאָכַלְתָּ וְשָׂבַעְתָּ
וְאָכַלְתָּ וְשָׂבַעְתָּ

w'ackal'tha w'savaatha (und du wirst essen und du wirst satt werden)

חֵטָּה

cheth-teth-heh 8-9-5 (22), chittah (Weizen)

שְׂעִירָה

sin-ajin-resch-heh 300-70-200-5, seorah (s'órah) (Gerste)

חֵטָּא

cheth-teth-alef 8-9-1, chet (Sünde)

Dtn 11:21 auf daß ihr und eure Kinder lange lebt in dem Lande, das der HERR, wie er deinen Vätern geschworen hat, ihnen geben will, solange/wie die Tage des Himmels über der Erde währen.

כִּי־יָמֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ׃
כִּי־יָמֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ׃

**kaf-jod-mem-jod 20-10-40-10 heh-schin-mem-jod-mem
5-300-40-10-40 ajin-lamed 70-30 heh-alef-resch-zade 5-1-200-90,
kimej haschamajim al-haarez (solange/wie die Tage des Himmels
über der Erde)**

Ps 147:4 Er zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.

מוֹנֵה מִסְפָּר לְכוֹכָבִים לְכֻלָּם שִׁמוֹת יִקְרָא:

moneh mis'par lakockavim l'ckullam schemoth jiq'raa

41_77Z125

Dtn. 11,15+16.

*Dtn. 11,15 und will deinem Vieh Gras geben auf deinem Felde, daß ihr esset
und satt werdet.*

וְנִתַּתִּי עֵשֶׂב בְּשֶׂדֶךָ לְבַהֲמֹתֶךָ וְאֶכְלֹת וְשִׁבְעֹת:

w'nathathi esev b'sadekha liv'hem'thekha w'ackal'tha w'savaatha

*Dtn. 11,16 Hütet euch aber, daß sich euer Herz nicht betören lasse, daß ihr
abfallet und dienet andern Göttern und betet sie an,*

הִשְׁמְרוּ לָכֶם פֶּן יִפְתֶּה לְבַבְכֶם וְסָרְתֶם
וְעַבַּדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם:

**hischam'ru lackem pen jif'theh l'vav'ckem w'sar'them
waavad'them elohim acherim w'hisch'thachawithem lahem**

42_77Z125

Num. 10:35 _esev (Gras), aron habrith (Bundeslade), sova (Sättigung, "sattes
grün"), scheva (sieben, 7)

עשב

ajin-sin-beth 70-300-2, esev (Gras)

Num. 10:35 Und wenn die Lade aufbrach, so sprach Mose: JHWH, steh auf! Laß deine Feinde zerstreut werden und alle, die dich hassen, flüchtig werden vor dir!

וַיְהִי בַּנְסֵעַ הָאָרֶן וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה
יְהוָה וַיִּפְצוּ אֹיְבֵיךָ וַיִּנְסוּ מִשְׁנֵאֵיךָ מִפְּנֵיךָ:

waj'hi bin'soa haaron wajomer moscheh qumah
JHWH w'jafuzu oj'vejkha w'janusu m'san'ejkha mipanejkha

אֶרֶן הַבְּרִית

alef-resch-waw-nun 1-200-6-50 heh-beth-resch-jod-thaw
5-2-200-10-400, aron habrith (Bundeslade)

שבע

sin-beth-ajin 300-2-70, sova (Sättigung, "sattes grün")

שבע

schin-beth-ajin, scheva (sieben, „7“)